

Sonne und Nebel zum Ausklang

Am zweiten Novemberwochenende fand das Saisonfinale der Youngtimerszene traditionell bei der Rallye Köln-Ahrweiler statt.

Untypisch war dabei das in weiten Teilen sonnige Wetter, auch wenn es am Nürburgring phasenweise sehr neblig war.

Am Ende gab es reichlich Grund zum Feiern, da neben den Gesamtsiegern und den Gold Cup-Gewinnern auch die Titelträger beider Championate feststanden. Nach dem Aufgalopp am Freitagabend gingen rund 115 Teams, davon 30 Vorauswagen auf die lange RSamstagsreise.

Nach 150 WP-Kilometern hatte Georg Berlandy seinen siebten Triumph perfekt gemacht. Mit Beifahrer Peter Schaaf und dem Gruppe 2-Opel Ascona A hatte er zweieinhalb Minuten Vorsprung auf die Gruppe 4-Sieger Rainer Herrmann/Gabriel Hüweler (Opel Ascona B). Mit Anton Werner/Ralph Edelmann erreichten die Gewinner der Anhang K-Wertung den letzten Podestrang. Das Audi 80-Team lag dabei nur eineinhalb Sekunden hinter dem belgischen Ascona 400, der im Schlussspurt noch vorbeigezogen war.

Die Vorjahressieger Paul Jerlitschka/Dietmar Moch belegten als Klassenzweite der Gr2 bis 2 Liter Rang vier und holten den Titel in der Youngtimer Rallye Trophy.

Hinter dem Ford Escort Mk2 landeten Michael Küke/Joachim Carl (Porsche 911) als zweitbeste Gruppe 4-Vertreter und Reinhard Hainbach/Marina Winkler trieben den Opel Ascona A (Anhang K) auf Platz sechs.

Gewinner der Gruppe A wurden die Gesamtsiebten Gotthard Tischner/Martin de Jong im BMW 325 E30 und Erwin Doctor/P Krieger liefen im Gr4-Ford Escort Mk2 dicht dahinter ein. Die TopTen machten Heinz Robert und Martin Jansen als Dritte der Gr2 bis 2000 ccm auf Opel Manta B sowie Stefan Oberdörster/Olaf Heupel (Gr4-Porsche 911) komplett.

Unter den zahlreichen Ausfällen befanden sich auch einige favorisierte Teams.

So schieden in WP2 neben Oliver Rohde/Jan Wolff im Porsche 924 auch die Freitagszweiten Christoph Schleimer/Thomas Fuchs (Vauxhall Astra) durch Unfall aus. Dominik an der Heiden/Gerd Ottenburger landeten im Porsche 911 ebenfalls neben der Strecke und den erneuten Versuch die Köln-Ahrweiler zu gewinnen mussten Walter Gromöller/Klaus Brökelmann nach einem Defekt am Opel Ascona B vorzeitig abbrechen.

In der Klasse über 2000 ccm der Gruppe 2 hatten Yann Munhoven/Alain Pier mit ihrem BMW 323 E21 die Nase vorn und in der zahlenmäßig stärksten Klasse bis 2 Liter fuhren die Ford Escort Mk2-Duos Axel Potthast/Elmar Perusch sowie Axel Schütt/Klaus Finke auf die Ränge vier und fünf. Ihr Markenkollege Jürgen Schumann verteidigte nach den erfolgriechen Fahrten mit Bruder Peter im BMW 635 auf der Rundstrecke durch Klassenrang sechs den Titel in der Youngtimer Trophy.

Den 1600er Pokal sicherten sich Herbert Schilling/Caroline Diehm (Audi 80) vor Alexander Köppen/Klaus Peter Adams im Alfa Romeo Sud Sprint.

Carsten Meurer/Ulrich Selhorst gewannen die Gruppe 1 mit ihrem Ford Escort

Mk2 und in der Gruppe N lagen Frank Esser/Natalie Solbach-Schmidt (Ford Sierra Mk2) vor Frank Gerritsen Mulkes/Gert-Jan Nijkamp im BMW 325 E30. Den zweiten Rang in der Gruppe A erreichten Norbert Zaremba/Georg Kehren mit ihrem BMW M3 E30 gefolgt von Toni und Philipp Krumbach (Lancia Delta).

Die Zweiliterklasse der Gruppe A gewannen Marc Holtschneider/Ralf Müller (VW Golf 1) vor dem Peugeot 205 mit Michael Loock/Ulrich Windt.

Die Fahrzeuge der Gruppe H stritten um den Gold Cup.

Lange machten Jan Nijhof und Josefine Corinn Beinke die Pace, parkten den BMW M3 E30 jedoch in einem Graben. Edwin und Ingrid Wolves machten im Opel Kadett C ebenfalls einen starken Eindruck, kamen allerdings nicht über WP2 hinaus.

Dennoch gab es durch Bertram Altena/Chris Aaltink einen Niederländischen Sieg. Die Opel Manta B-Besatzung lag knapp eine Minute vor Michael Bieg/Bernd Birkholz (BMW 320 E30). Udo Schmidt/Margaretha Flechtker holten vor ihren BMW 318 E30-Kollegen Johann Jerlitschka/Heiko Bender Position drei.

Fünfte wurden Kai Dieter Kölle/Michaela Alexy (Porsche 911) gefolgt vom Ford Escort Mk2 mit Markus Schäfer/Richard Wynands sowie Markus und Sebastian Schulz (Opel Kadett E).

Das Manta B-Team Dieter Jäkel /Michael Seinsche wurde von den Opel-Kollegen Oldhof/Bossche und Dirk Waaijenberg/Bart Thelen und deren B Ascona auf Platz neun eingerahmt.

Text: Stefan Chytrek

Quelle: www.kurvensteher.de